

TGL-Mixed gewinnt Tie-Break-Krimi am Katzenbuckel

3:2-Erfolg bei der SG Waldbrunn / 1:3 gegen den TV Horrenberg-Balzfeld

(rp) Ein wahrer Marathon-Spieltag endete für Laudenbachs Mixed-Volleyballteam mit einem Happy-End. Nach dem jüngsten Doppelerfolg in eigener Halle gegen den Tabellenzweiten Mannheim (3:1) und den TV Gornheim (3:0) hoffte die TGL auf weitere Erfolgserlebnisse und traf in Waldbrunn zunächst auf den Tabellendritten TV Horrenberg-Balzfeld. In unmittelbarer Nähe des Katzenbuckels wurde der Aufstiegsaspirant in der kleinen Sporthalle der Winterhauschule seiner Favoritenrolle zunächst gerecht und stellte Laudenbach mit druckvollem Angriffsspiel und teils schwer anzunehmenden Aufschlägen vor Probleme. Doch die TGL kämpfte sich nach einem 0:2-Satzrückstand dank einer konzentrierten Leistung ins Spiel zurück und visierte nach dem souveränen Gewinn des dritten Durchgangs einen entscheidenden Tie-Break an. Der sollte allerdings ausbleiben, weil Laudenbach im letzten Spielabschnitt einen Fehlstart (0:7) erwischte und Horrenberg-Balzfeld diesen Vorsprung zum 3:1 (25:17, 25:18, 19:25, 25:14)-Erfolg nutzen konnte.

An Spannung kaum zu überbieten war die anschließende Auseinandersetzung mit der SG Waldbrunn, in der die kampfstarken Gastgeber nach dem klaren Verlust des Auftaktsatzes ebenso deutlich zum Ausgleich kamen. Einen kuriosen und aus TGL-Sicht kaum glaublichen Verlauf nahm der dritte Satz, als sich das Bergstraßenteam bis in die Endphase von seiner besten Seite präsentierte und alles für die erneute Führung sprach. Bei eigenem 24:20-Vorteil ließ Laudenbach aber alle vier Satzbälle liegen und verlor unglücklich in der Verlängerung, weil die SG ihrerseits nach drei vergebenen Chancen ihre vierte Möglichkeit nutzen konnte. Doch wie schon im Hinspiel (3:2) drehte die TGL die Partie erneut, musste allerdings im Tie-Break nach einer 11:8-Führung abermals den Ausgleich hinnehmen. Mit vier Punkten in Serie gelang den nervenstarken Laudenbachern schließlich mit 3:2 (25:14, 15:25, 27:29, 25:16, 15:11) Sätzen der umjubelte sechste Saisonenerfolg.

TG Laudenbach: *Michaela Feuerstein, Inge Heiler, Sabine Prisslinger, Rita Sturm, Joachim Braasch, Julian Braasch, Rainer Prisslinger, Wolf Blecher.*

Bereits am kommenden Sonntag ist das Mixed-Team der TGL erneut gefordert. In Horrenberg-Balzfeld geht es zunächst gegen die VSG Helmstadt 2, ehe es zum Rückspiel mit den Gastgebern kommt. Zur gleichen Zeit reist Laudenbachs männliche U13 mit dem Rückenwind des ersten Sieges am fünften Spieltag der Verbandsliga nach Bühl und trifft dort auf den gastgebenden TV, den SSC Karlsruhe und die SG HTV/USC Heidelberg.